Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296229
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Neudorfgasse 16
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 378

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage; historisierende Putzfassade, spindelförmiges Treppenhaus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1880 nach Abbruch eines zweigeschossigen Wohnhauses durch Zimmermeister Louis Roßberger für Karl Rühlig gebaut. Das Eckhaus zur schmalen Mühlholzgasse bezeichnet das Ende des bebauten Gebietes, das durch den Pleißemühlgraben begrenzt war. Der dreigeschossige Bau mit ausgebautem Mansardgeschoss ist klar und zurückhaltend gegliedert: Gerade Bedachungen über feinen Konsolen bezeichnen das Hauptgeschoss; die verbrochene Ecke ist durch einen flachen dreiachsigen Risalit sowie Dreiecks- und Segmentbogenbekrönungen betont. Spundierung im Erdgeschoss, Gurt- und Schlussgesims sowie flache Putzstreifen fassen den Eckbau horizontal zusammen. Bemerkenswert das spindelförmige Treppenhaus.

Datierung	1880 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296229 A**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.